

Soziologie

Master of Arts

1. Ziel des Studiengangs

Aufgabe der Soziologie als empirischer Wissenschaft ist die Analyse sozialer Phänomene in modernen Gesellschaften. Dabei reicht ihr thematisches Spektrum von der Analyse des Handelns einzelner Subjekte (Mikroebene) über die Untersuchung gesellschaftlicher Institutionen (Mesoebene) bis hin zur Erforschung gesamtgesellschaftlicher Veränderungsprozesse (Makroebene). Sie will dabei gesellschaftliche Phänomene in ihrer Geschichtlichkeit deutend verstehen und mit Blick auf diese Geschichtlichkeit ursächlich erklären. Diese Analyse wird wesentlich durch zwei Faktoren bestimmt: durch den theoretischen Zugang und durch die verwendeten Untersuchungsmethoden. Die theoretisch geleitete Formulierung von soziologischen Fragestellungen und ihre Umsetzung in ein empirisches Untersuchungsdesign, die Durchführung der Untersuchung sowie ihre Auswertung stehen folglich im Zentrum des explizit forschungsorientierten Masterstudiengangs „Soziologie“ an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Die starke Forschungsorientierung des Masterstudiengangs trägt nicht nur der Tradition eines Faches Rechnung, in dem die wichtigsten theoretischen Einsichten in Struktur und Funktion der modernen Gesellschaft auf der Basis empirischer Befunde getroffen wurden. Sie qualifiziert darüber hinaus die Absolventen des Masterstudiengangs dazu, unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards empirisch zu forschen bzw. Forschungsergebnisse zu rezipieren und für praktische Belange nutzbar zu machen – eine Qualifikation, die weit über den Bereich der universitären sozialwissenschaftlichen Forschung hinaus in einer zunehmenden Zahl von außeruniversitären Arbeitsbereichen erforderlich ist und nachgefragt wird.

1.1 Merkmale

Der Masterstudiengang „Soziologie“ ist darauf angelegt, dass seine Absolventen

- über systematische und historische Kenntnisse des Faches in einer angemessenen Breite verfügen und vertiefende Kenntnisse in Teilbereichen erwerben;
- entsprechend ihrer forschungsorientierten Spezialisierung die Fertigkeit erwerben, selbständig eine soziologische Forschungsarbeit zu konzipieren, durchzuführen und abzuschließen,
- mit dem Abschluss über die für eine Promotion erforderlichen fachlichen Voraussetzungen verfügen.

Zur Sicherstellung dieser Ziele werden in allen Themenfeldern spezifische Masterkurse angeboten, die eine nachhaltige Beschäftigung mit dem jeweiligen Themengebiet und eine intensive Betreuung der Teilnehmer ermöglichen. Vom ersten Semester an wird in diesem Studiengang die gemeinsame Erarbeitung eines Themengebietetes mit der vertieften selbständigen Auseinandersetzung der einzelnen Teilnehmer mit einem Teilthema kombiniert: Parallel zum Masterkurs erarbeiten sich die Teilnehmer unter individueller Betreuung durch die Lehrenden ein Thema nach eigener Wahl, dessen Bearbeitung sie zu eigenständiger soziologischer Analyse befähigen soll, die über die Rezeption und Wiedergabe von Literaturwissen hinausgeht.

Das Ziel des Masterkurses ist es also weniger, „Wissen in der Breite“ zu vermitteln, als vielmehr, in Koppelung an ein spezifisches Themengebiet (des jeweiligen Masterkurses) die Fähigkeit zu entwickeln, eine soziologische Fragestellung zu formulieren und ein Konzept für ihre Analyse zu entwickeln, das von ihrer theoretischen Einbettung über die empirische Erhebung und Datenanalyse bis zur praktischen Nutzenanwendung reicht. Diese Arbeitsweise soll in besonderer Weise auf die Erfordernisse der Berufspraxis vorbereiten, im Kontext einer umfassenden Fragestellung (die im jeweiligen Masterkurs insgesamt verfolgt wird) eigenständige Beiträge zur Problemlösung zu erarbeiten.

1.2 Kompetenzen

Die Studierenden erwerben eine fachspezifische Ausbildung, die sie zu selbständiger Erarbeitung von Forschungsfragestellungen, zu deren angemessener empirischer Umsetzung sowie zur systematischen methodischen und theoretischen Reflexion der Forschungsergebnisse befähigt. Gleichzeitig eignen sich die Studierenden die nötigen Voraussetzungen zur schriftlichen und mündlichen Darstellung von wissenschaftlichen Fragen und ihrer Beantwortung an.

1.3 Berufsfelder

Tätigkeitsbereiche, in denen Soziologen bevorzugt eine Anstellung finden, sind:

- Arbeit in akademischen und kommerziellen Forschungsinstituten
- Wirtschaft und Verwaltung (z.B. im Bereich Personalwesen und Marketing),
- Medien und Kulturbereich.

2. Struktur und Inhalte des Studiengangs

Der Masterstudiengang „Soziologie“ dauert vier Semester. Es handelt sich um einen konsekutiven forschungsorientierten Studiengang mit 120 ECTS-Punkten, von denen 20 ECTS-Punkte in einem Ergänzungsfach zu erwerben sind.

2. Zugangsvoraussetzungen

Studienbeginn ist ausschließlich im Wintersemester. Bewerbungsfrist ist der 15. August für das Wintersemester und der 15. März für das Sommersemester (nur für Bewerbungen in ein höheres Semester).

(Hinweis: Die Bewerbungsfrist kann sich kurzfristig ändern. Die aktuell gültige Frist entnehmen Sie bitte unserer Homepage.)

Die Bewerbung erfolgt online über das Bewerberportal Campo.

Weitere Informationen unter: <http://www.master.fau.de>

Kontaktadresse für die Online-Bewerbung:

zuv-masterbuero@fau.de

Vorausgesetzt wird

- ein erster Hochschulabschluss in Soziologie oder einem fachverwandten Bachelorstudiengang mit einem soziologischen Anteil von mindestens 50 ECTS,
- eine Gesamtnote des Hochschulabschlusses mindestens "gut" (2,50; bei schlechterer Gesamtnote bis 3,00: erfolgreich absolviertes, individuelles Aufnahmegespräch).

Neben den von der Universität geforderten Bewerbungsunterlagen ist für den Masterstudiengang Soziologie eine im Ba-

chelorstudiengang verfasste Hausarbeit einzureichen. Sollte keine Hausarbeit während des Bachelorstudiengangs verfasst worden sein, ist die Bachelorarbeit einzureichen.

4. Adressen

Institut für Soziologie
Kochstr. 4, 91054 Erlangen
Tel.: 09131/85-22378, -22387

Prüfungsamt (Masterstudiengänge PhilFak)

Halbmondstr. 6, Raum 1.034, 91054 Erlangen,
Tel. 09131/85-24049
geöffnet Mo bis Fr 8.30 - 12.00 Uhr

Studienfachberatung

PD Dr. **Gerd Sebald**
Raum 5.033, Kochstr. 4
Tel.: 09131/85-22344
E-Mail: Gerd.Sebald@fau.de

5. Überblickstabelle Studienverlauf

Semester ¹	Modul	Lehrveranstaltung	Semesterwochenstunden	ECTS
Theorien und Methoden				
1.	Modul T	Masterkurs Soziologische Theorien	3 S	10
1.	Modul M_Quant	Vorlesung	2 V	2,5
1.		Übung	2 Ü	2,5
1./3.	Modul M_Qual	Hauptseminar	2 S	2,5
1./3.		Übung	2 Ü	2,5
Forschungsprofil				
1./3.	Modul FP_I ²	Masterkurs	3 S	10
2./4.	Modul FP_II ^{2 3}	Masterkurs	3 S	10
3./5.	Modul FP_III ^{2 3}	Masterkurs	3 S	10
2./4.	Modul FS_I	Forschungsseminar	4 S	10
3./5.	Modu FS_II	Forschungsseminar	4 S	10
Freies Ergänzungsstudium⁴				
2.	Freies Ergänzungsstudium I			10
3./6.	Freies Ergänzungsstudium II			10
Masterarbeit				
4./7.+8.	Masterarbeit			30

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung. Die Angaben nach dem Schrägstrich beziehen sich auf das Teilzeitstudium.

² Zwei der drei Module können durch einen integrierten Masterkurs ersetzt werden. Dazu ist ein Hauptseminar aus einem der Forschungsfelder in Verbindung mit einem Oberseminar zu besuchen.

³ Eines der beiden Module kann durch einen Masterkurs oder einen integrierten Masterkurs aus dem Bereich Soziologische Theorien ersetzt werden.

⁴ Wählbar sind grundsätzlich alle Module aus nicht zulassungsbeschränkten Studiengängen der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie. Soweit aufgrund des konkreten Charakters der Module im Einzelfall ausnahmsweise Einschränkungen bei den Wahlmöglichkeiten bestehen, sind diese dem Modulhandbuch zu entnehmen.

Informationen im Internet

Institut für Soziologie: <http://www.soziologie.phil.uni-erlangen.de/>

Studien- und Prüfungsordnungen: <https://www.fau.de/universitaet/rechtsgrundlagen/pruefungsordnungen/>

Informationen der Zentralen Studienberatung (Fächerinfos, Zulassung, Einschreibung, Career Service...):

<http://www.fau.de/studium/>

Vorlesungsverzeichnis:

<http://www.vorlesungsverzeichnis.fau.de>

Informationen zu Kompetenzprofilen und Berufsfeldern: www.phil.fau.de/kompetenzen-master

Career Service der FAU: www.career.fau.de

Berufsfeldbezogene Informationen der Bundesagentur für Arbeit: www.berufenet.arbeitsagentur.de